

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 77 (1973)
Heft: 1-2

Rubrik: Malen als Therapie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UNTER DER LUPE

Etwa 200 Milliarden Dollar werden auf der Welt jährlich für Rüstungszwecke ausgegeben. Das sind etwa 6 bis 6,5 Prozent des gesamten Welteinkommens. Dieser Betrag, der 1961 «nur» 120 Milliarden Dollar ausmachte, ist zweieinhalbmal so gross wie die Ausgaben der Regierungen für Gesundheitsmassnahmen und eineinhalbmal so gross wie die Ausgaben für *Bildung* und *Erziehung*. Das geht aus einem jetzt veröffentlichten Bericht der Vereinten Nationen hervor.

L. T.

MALEN ALS THERAPIE

In den Schaufenstern des *Schweizerischen Bankvereins* am Paradeplatz in Zürich sind vom 24. Januar bis Anfang März 1973 *Kinderzeichnungen* zu sehen, die unter Leitung von *Trudi Schmid* in der Taubstummen- und Sprachheilschule St. Gallen und der Kinderheilstätte Bad Sonder/Teufen entstanden sind. In leuchtenden Farben (Color Paste) sind mit breitem Pinsel Ornamente und figürliche Darstellungen auf grossen Papieren gemalt. Fotografien zeigen die Kinder an der Arbeit, und Texte erläutern den Werdegang. Es lohnt sich, die Fensterfront abzuschreiten, denn die Zeichnungen der schwerbehinderten Kinder vermögen uns nicht nur zu erfreuen, sondern geben uns auch manche Anregung für die Arbeit mit unseren Schülern.

E. v. B.

Buchbesprechungen

(Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendeverpflichtung.)

Ernst Zimmerli: *Tragt Sorge zur Natur*. Verlag Sauerländer, Aarau.

Der Europarat erklärte 1970 zum europäischen Naturschutzjahr. Die Regierungen der Mitgliedstaaten wurden aufgefordert, der weltweiten Naturzerstörung entgegenzutreten. Der Bundesrat übertrug diese Aufgabe den Kantonen. Im Aargau wurde beschlossen, den Lehrern aller Stufen und Fächer das Buch «*Tragt Sorge zur Natur*» abzugeben. Erfreulicherweise haben sich andere Kantone diesem Vorhaben angeschlossen, und so ist dieses schöne Werk in vielen Kantonen schon bekannt. Es richtet sich, wie der Verfasser in seinem Vorwort ausführt: «*an die Erzieher, an Väter und Mütter, an alle, die willens sind, verhindern zu helfen, dass sich unser Planet in beschleunigtem Tempo in eine kahle Wüste verwandelt*». Wir freuen uns, diesem mit Liebe und Sachkenntnis zusammengestellten Band das Kapitel «*Jedem das Seine*» entnehmen zu dürfen. Das Buch mit einigen schönen Farbaufnahmen, zahlreichen Fotos und Zeichnungen enthält auch viele nützliche Literaturangaben und Hinweise. Wir möchten dasselbe den Lesern, die sich für Naturschutzaufgaben interessieren, sehr empfehlen.

ME